

Tabu: Selbstverletzung

Magazin

FENSTER ZUM SONNTAG auf SF2

Samstag, 16. März

17.30 Uhr

Sonntag, 17. März

geänderte Anfangszeit: 11.50 Uhr



Sich absichtlich kratzen, ritzen, schneiden, bis das Blut fließt: Ein Phänomen, das sich vor allem unter jungen Frauen schnell ausbreitet. Betroffene berichten über ihre Erfahrungen mit dem Tabuthema Selbstverletzung. Zwanghaft greifen Selbstverletzer zu Rasierklingen, Messer und Feuerzeug. Wenn sie den körperlichen Schmerz spüren, bekommt ihre seelische Not einen Namen. Das Ritzen wirkt wie ein Ventil.

Barbara kennt diesen Zwang aus eigener Erfahrung. Durch professionelle Hilfe lernt sie, mit ihren Gefühlen anders umzugehen. Doch nicht immer heilen die Wunden so schnell ...

 [Video bestellen](#)

ERF Schweiz

<http://www.erf.ch/themen/art1314.html>